



Ausflug ins Stapferhaus zum Thema Heimat



Wie bei jedem Ausflug muss man erst irgendwie dahin kommen. Bei uns war das diesmal zu Fuss. Für einige war es mühsam und für die anderen ein Abenteuer. Wie lange oder wie weit wir gegangen sind, ist nicht so wichtig, sondern wie viel Spass wir miteinander hatten. Der Weg bis dahin war ziemlich lustig und die, die nicht weiter mochten, kamen vor Lachen wieder auf Trab.

Das Museum war nicht verstaubt, wie ich dachte, sondern ziemlich modern. Die Ausstellung war gut. Die Fragen zum Thema Heimat waren nicht für alle gleich leicht. Es gab verschiedene Räume, die entweder voller Spiegel waren oder mit Häuschen, wo andere Menschen über sich erzählen, was für sie Heimat ist.

Das Highlight für die meisten war das Riesenrad. Wir hatten die Ehre, das Riesenrad

betreten zu dürfen. Während der Fahrt durften wir ein Spiel spielen, dessen Namen ich leider nicht mehr im Kopf habe. Der Rückweg war nicht mehr so anstrengend, wie der Weg auf dem wir gekommen sind, denn wir sind mit dem Zug nach Hause gefahren. Also der Ausflug in einem Satz: Es war einer der besten Ausflüge.

Sadije Redzeqi, R1b